

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **2 (1916)**

Heft 50

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schulnachrichten. Mehrere Seiten Schulnachrichten sind gesetzt, müßten aber leider auf nächste Nr. verschoben werden. Ebenso bitten wir die Verschiebung des Artikels „Momentbilder“ zu entschuldigen.



Für Lieferung von
Visit- und Gratulations-
Karten empfehlen wir uns angelegentlichst. **Visit- und einfache Glückwunschkarten** liefern wir per 25 Stück zu Fr. 2.25—3.25; 50 Stück zu 2.50—4.—; 100 Stück zu 3—5.50. Schöne **Phantasie-Glückwunschkarten** mit Namens- und Orts-Aufdruck und mit passenden Kuverts per 25 Stück zu Fr. 3—4.50; 50 Stück zu 4.25—6.50; 100 Stück zu Fr. 6—11. Wir bitten, Aufträge für Weihnachten u. Neujahr möglichst frühzeitig mit Angabe der Preislage einzugeben.

Bestellungen an:

Eberle & Rickenbach, Buchdruckerei, Einsiedeln.

Neu erschienen:

„Aus der Zeichenstunde“

von E. Sidler, Lehrer.

Durchgeführter Lehrgang für das Zeichnen in der Volksschule, in 4 Hefen.

Preise: Heft I: Fr. 3.—; Heft II: Fr. 3.60; Heft III: Fr. 4.—; Heft IV: Fr. 4.60.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag:

Ernst Sidler, Lehrer, Wolfshausen (Zürich).

Ständige Depot bei den Buchhandlungen: Näber & Co., Luzern; C. Saag, Luzern; C. Strüb in Zug; Weiskner, Aarau; Krauß & Brack, Aarau; Gebr. Doppler, Baden; v. Matt, Stans; Krämer, Sarnen; J. Iten, Schwyz; Fehr'sche Buchh., St. Gallen; Schneider & Co., St. Gallen; A. & J. Köppel, St. Gallen; Steiger, Rorschach; Suber & Co., Frauenfeld u. s. w.

Kirchenmusikalische Novität!

Offertorium **Weihnachten.**

(Tui sunt cœli) für

Sechsstimmiger gem. Chor mit Orgel von **Jos. Scheel, Domkapellmeister, St. Gallen.**

Verlag: **M. Ochsner - Einsiedeln.**

Ansichtssendung bereitwilligst.

Junger, kathol. Lehrer mit einiger Praxis an Unter- und Oberschule sucht Stelle als

Primarlehrer, ev. als Organist.

Würde auch Privatstelle oder sonst passende Stelle annehmen. Patent und gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten sind zu richten sub 175 Schw an die **Publicitas A. G., Luzern.**

Das Einbinden der „Schweizer-Schule“

Hauptblatt in einen Band und 3 Beilagen zu einem Band besorgt prompt zum Preise von Fr. 4.50

die Buchbinderei von **Eberle & Rickenbach**
 in Einsiedeln

„Zur Heranbildung von Kirchenjüngern“ und zur Einführung in den Vat. Choral gibt es kein besseres Werk als

Al. Gahmanns op. 32, 'Der Jungkirchendjor'.

So lautet das Urteil anerkannter Autoritäten. Verlag: **R. Jans, Ballwil.**

D. D. Müller, Maria, Friedeiskönigin für 2-stmg. Chor und Orgel.

J. Frei, Choralbesper für Weihnachten.

Inserate in der „Schweizer-Schule“ haben besten Erfolg.

A. & J. Köppel, St. Gallen

Buchhandlung, Gallusstrasse 20

empfehlen in grösster, sorgfältiger Auswahl

**Klassiker, Romane u. Gedichtbücher, Bilderbücher
und Jugendschriften** der besten Autoren

Gebetbücher in billigen und feinen Einbänden

Religiöse Prachtwerke, Goffine, Legenden

Zeitschriften-Expedition

*Kursvergütung auf Bücher deutschen Ursprungs nach
den Bestimmungen des Schweizer. Buchhändlervereins*

Unser Weihnachtskatalog

wird auf Verlangen gerne gratis geliefert

Möglichst **frühzeitige** Bestellungen erbeten

Telephon 322

Offene Lehrerstellen.

An den Schulen des **Bezirks Gersau** sind auf Früh-
ling 1917 folgende Lehrerstellen neu zu besetzen und werden
hiemit zur Anmeldung ausgeschrieben:

- 1) Die Stelle eines Lehrers an der **Sekundarschule**,
verbunden mit Besorgung der Fortbildungsschule, event.
Gesangsleitung. Anfangsgehalt für die Sekundarschule
2500 Fr.
- 2) Die Stelle eines Lehrers an der **Anabenoberschule**,
verbunden mit Organistendienst, Fortbildungsschule,
event. Gesangsleitung. Anfangsgehalt als Oberlehrer
2000 Fr.

Anmeldungen sind bis 20. Dezember 1916 zu richten
an Ratsherr **Gottfr. Ammann**, Hotel Bellevue in Gersau.

Gersau, den 25. November 1916.

Bezirksschulrat Gersau.

Gummi-Stempel

Selbstfärber-Stempel, Stempelkissen
Lieferung i. weniger Tage. Illustr.
Spezialkatalog. Beste Bezugsquelle.

Kaiser & Co., Bern

Abteilung Bureaubedarf.

Unser Viktor und die Nelly

kennen sich in der Geo-
graphie am besten aus!
Wir schenken ihnen
letztes Jahr eine

**zerlegbare
Schulkarte der**

Schweiz lehrreich
und unterhaltend für
Schule und Haus! Er-
hältl. in 4 Preislagen:

3.50, 4.50, 5.—, 5.50 Fr.
63 117 150 176 Ta-
feln portofrei durch den

Verlag **J. Bachmann**

Langgass - St. Gallen.

Bergfahrt der Jugend.

Dieses Singspiel von W.
Steiner, das u. a. an der
Landesausstellung in Bern
mit durchschlagendem Erfolge
sieben Mal aufgeführt worden
ist, eignet sich ganz besonders
für Schüler-Aufführungen.

Notenmaterial bei **G.
Luch**, Gfingergstr. 3, Bern.
P 7505 X

Verwendet die ideale
**ameritanische
Buchführung**

von
J. Niedermann, a. Lehrer,
Widnau (St. Gallen).
Kaufm. erprobt, prima
Referenzen.

**Wir nützen uns
selbst, wenn wir
unsere Inserenten
berücksichtigen!**

**Lehrgang
für Rundschrift und Gotisch
in 20. Auflage à Fr. 1.20.**

**Lehrgang für deutsche und
französische Kurrentschrift**

6. Auflage à 70 Cts. 162

Beide Lehrgänge mit Anleitung für Lehrer und Schüler.

Bezugsquelle:

D. Bollinger-Frey, Basel.

„Nimm und lies!“

Bischöflich empfohlene Erzählungsammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern

von S. A. M., Lehrer in A.

Serie II. Volksbibliothek.

151/152. D. Khenanus: **Wahres Glück.** Martha ist das jüngste Kind einer glücklichen Bergmannsfamilie. Mit vier Jahren verliert sie ihren Vater und wird von einer reichen Familie Berlins angenommen. Die Mutter läßt ihren Liebling ungerne ziehen. Zur Jungfrau herangewachsen umgaulen sie Gönner und Reider wegen ihrer Schönheit und ihrer Geselligkeit. Als Theatersängerin steigt und fällt rasch ihr Stern, und sie schämt sich glücklich, jung und verlassen in den Armen ihrer Mutter sterben zu können. Preis 20 Cts.

Ein Lebensbild voll Wahrheit und Ernst, spannend geschrieben. Tochter oder Frau, hast du Reider oder fühlst du dich nicht frei von Mißgunst, hier hast eine heilkräftige Arznei!

153. S. J. Delebar: **Cäcilia Sfondrati.** Das Leben dieses großen Mannes ist, soweit es der Raum gestattet, möglichst eingehend dargestellt; Sfondratis Marienverehrung ist noch ein besonderer Anhang gewidmet. Preis 10 Cts.

Gleich lehrreich für jung und alt, für gebildet und ungebildet.

154/155. Chr. v. Schmid: **Ferdinand,** ein Grafenkind, wird nach dem Tode seiner Eltern dem Morde überliefert. Er wird wunderbar errettet. Die Mörder, von Gewissensqual gefoltert, zerfließen in Reue und setzen nach Jahrzehnten Ferdinand in seine Rechte ein. Preis 20 Cts.

Eine interessante, abenteuerreiche und lehrreiche Erzählung. Obwohl ein Doppelbändchen, würde es am liebsten in einem Zuge gelesen.

156. J. Kohlhund: **Der Revolutionschuster** geht im Ärger nach Australien und läßt Frau und Kinder im Elend zurück. Nach 10 Jahren kehrt er gebessert und mit einer schönen Summe Geldes zurück.

E. A. Haller: **Graf von Chambord.** Dieser christliche Fürst ist hier von der Wiege bis zum Grabe erbauend gezeichnet. Preis 10 Cts.

Solche Beispiele sind zu jeder Zeit nützlich und notwendig.

157. Fr. A. Curti: **Louise Beatrice.** Ein Vater beschreibt das Leben seiner einzigen braven Tochter, einer Klosterfrau. Die gegenseitige Liebe tritt überall in Vordergrund. 10 Cts.

158. J. Kohlhund: **Bettelbrot bittere Not. Diebesbrot Galgentod, aber Arbeit segnet Gott.** Seite 1—37 redet von einem ehrlichen, strebsamen Handwerksburschen und von einem Landstreicher und Gottesleugner. Obige Sprüche gehen hier wörtlich in Erfüllung.

Prinzessin Judith und Prinz Alexander. Ein strahlendes Beispiel für Mütter ihre Kinder zu erziehen.

P. Friedrich von Waldburg S. J. **Die gottselige Anna Maria Taigi.** Im Gegensatz zu obigen zwei Lebensbildern aus fürstlichen Häusern ist hier noch ein drittes beigefügt aus einem Hause der Armut. Preis 10 Cts.

159. Myrrha: **Alpenros und Edelweiß.** Resi, ein taufrisches Alpenkind, tritt ins Kloster, was ihr Bruder Hans fast nicht zugestehen will. Die Institutstochter Alma wird Resis beste Freundin und später nach vielen Prüfungen die Frau von Hans. Preis 10 Cts.

Jungfrau, ob Klostergedanken oder Heirats Hoffnungen dich beschäftigen, dieses Schriftchen wird dir sowohl Freude als Belehrung bieten.

160. Ph. Laicus: **Werna** ehelicht ihren Jugendgenossen, der treu zur Kirche hält. Dazwischen wird gezeigt, wie die Russen ein katholisches Städtchen zum Abfall zwingen wollen. R. Fink: **Die Türkenmühle.** Der Türkenmüller haßt Hans und will sich an ihm bitter rächen. Gottes Hand erreicht ihn und er versöhnt sich. Eine Liebesgeschichte ist eingeflochten.

Water, ich kann nicht lesen! Auf drei Seiten wird kindlich fromm erzählt, wie ein kleines Mädchen seinen Vater befehrt. Preis 10 Cts.

Inserate für die „Schweizer-Schule“ sind an die Publicitas A. G. in Luzern zu richten.

Im Verlage von **Eberle & Rickenbach in Einsiedeln** ist soeben in
zweiter Auflage neu erschienen:

Bruder Caninus zu Siena

ein Studiosus und marianischer Godale, Terziar des hl. Franziskus
von Schwester M. Leonarda.

Preis Fr. 3.50.

Das schön illustrierte und fein ausgestattete Buch ist empfohlen von den hochw. Bischöfen von Chur und Basel, dem hochw. Abte von Engelberg, zahlreichen katholischen Geistlichen, Vereinsvorständen und Redaktionen. Es bildet ein schönes Geschenkwerk für katholische Jünglinge und ist in allen Buchhandlungen erhältlich.

Eine schöne gleichmässige Schrift

erzielen Sie bei Ihren Schülern, wenn diese nur mit der in EF-, F- und M-Spitze hergestellten mit dem Löwen schreiben.

Preis per Gross Nr. 9: in Cement Fr. 1.85, Nr. 10: echt versilbert Fr. 3.—.



Proben stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.
E. W. LEO Nachfolger Inh. HERMANN VOSS Leipzig-Plagwitz

Schulfeder „Hansi“

H 3.2587

Einen Dienst für unsere Sache

tun Sie, wenn Sie für Ihre Korrespondenzen Postkarten mit Reklame-Text auf unser Blatt verwenden. Solche Karten à 5 Rp. sind erhältlich von der Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“.

Harmoniums und Pianos

kaufen Lehrerschaft, Schul- u. Kirchenbehörden am vorteilhaftesten im bestbekanntesten schweizerischen Spezialhause für Harmoniums und Pianos

E. C. Schmidtmann, Basel

Socinstrasse No. 27. Telephon 741.

Bitte Kataloge zu verlangen!

Salvator mundi

(Weihnachtsspiel)

(Text v. Dr. P. Augustin Benziger O. S. B.)
für Soli, gemischten Chor und Klavier
(kleines Orchester ad. lib.) komponiert von
P. Franz Huber O. S. B.

Das sehr melodios gehaltene, ansprechende Weihnachtsspiel wurde bereits mancherorts nach Manuscript aufgeführt und hat überall sehr beifällige Aufnahme gefunden. (Bitte zur Ansicht verlangen.)

Verlag M. Ochsner, Einsiedeln.

Kantonales Mädchengymnasium Freiburg, Schweiz.

Einziges humanistisches Mädchengymnasium der katholischen Schweiz. Sieben Jahresturse. Deutsche und französische Abteilung. Durch Bundesratsbeschluss vom 16. Sept. 1915 wurde den Reisezeugnissen unserer Anstalt die Geltung für die Universitätsstudien, auch für die medizinischen Fachstudien zuerkannt. Internat in der Academie St. Croix, geleitet von Menzinger Lehrschwestern. Prospekte zu beziehen durch die Direktion.

Freiburg, Schweiz, Boulevard de Pérolles 68.

Hunziker & Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik

Hygienisches Schulmobiliar
Schulbänke, Schultafeln
Zeichensaal-Einrichtungen

Gefl. Katalog verlangen!

In keiner Ober- und Sekundarschule fehle
Kubikmeter Klapp

In den Sekundarschulen des Kts. Luzern obligat.
Lehrmittel. Prospekte durch H. Jans, Lehrer, Ballwil